



Verordnungsblatt 08



Jahrgang 2021
Ausgegeben am
1. Oktober

IMPRESSUM	2
VERORDNUNGEN	3
Nr. 168 Ausschreibung einer Fachvorständin / eines Fachvorstandes für Mode und künstlerische Gestaltung an der Höheren Bundeslehranstalt für Mode und künstlerische Gestaltung, Herbststraße 104, 1160 Wien (Zl. 450.104/0010-Präs4a/2021).	3
Nr. 169 Ausschreibung einer Direktorin/eines Direktors am Bundes-Blindenerziehungsinstitut 1020 Wien, Wittelsbachstraße 5 (Zl. 450.104/0002-Präs4a/2020).	5
Nr. 170 Ausschreibung einer Direktorin/eines Direktors am Bundesschülerheim Himmelhofgasse 17-19, 1130 Wien (Zl. 450.104/0005-Präs4a/2021).	6
Nr. 171 Ausschreibung einer Direktorin/eines Direktors am Bundesinstitut für Gehörlosenbildung, Maygasse 25, 1130 Wien (Zl. 450.104/0001-Präs4a/2020).	8
Nr. 172 Verordnung der Bildungsdirektion für Wien vom 14. September 2021 über die Betrauung mit dem Vorsitz für die Prüfungskommission der Pflichtschulabschluss-Prüfung der „Die Wiener Volkshochschulen GmbH“ (Zl. 9200.001/1258-PäD/2021).	10
Nr. 173 Verordnung der Bildungsdirektion für Wien vom 14. September 2021 über die Festsetzung der Prüfungstermine für den Haupttermin und die Nebentermine der Abschluss-, Reife- und Diplomprüfungen an berufsbildenden mittleren und höheren Schulen im Schuljahr 2021/2022 (Zl. 9200.009/0011-PäD/2021).	11
Nr. 174 Verordnung der Bildungsdirektion für Wien vom 28. September 2021 über die schulbezogene Veranstaltung Österreichische Krebshilfe – Straßensammlung 2021/22 (Zl. 9200.008/0009-PäD/2021).	12
Nr. 175 Verordnung der Bildungsdirektion für Wien vom 28. September 2021 über die Festsetzung der Termine der Eignungsprüfungen an Mittelschulen unter Berücksichtigung der sportlichen Ausbildung für das Schuljahr 2022/23 (Zl. 9200.009/0025-PäD/2021).	13
PERSONALNACHRICHTEN	14
Der Herr Bundespräsident hat verliehen:	14
Der Bildungsdirektor für Wien hat verliehen:	14
Der Bildungsdirektor für Wien hat betraut:	16
Der Bildungsdirektor für Wien hat aufgehoben:	19
In den Ruhestand wurde versetzt:	19
Die Bildungsdirektion für Wien bedauert mitteilen zu müssen, dass	20

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Bildungsdirektion für Wien,
1010 Wien, Wipplingerstraße 28

Kontakt: marina.bernatovic@bildung-wien.gv.at

Verlags- und Herstellerort: 1010 Wien

Das Verordnungsblatt der Bildungsdirektion für Wien kann auch über
<http://www.wien.gv.at/bildung/stadtschulrat/verordnungen/index.html> abgerufen werden.

VERORDNUNGEN

Nr. 168 Ausschreibung einer Fachvorständin / eines Fachvorstandes für Mode und künstlerische Gestaltung an der Höheren Bundeslehranstalt für Mode und künstlerische Gestaltung, Herbststraße 104, 1160 Wien (Zl. 450.104/0010-Präs4a/2021).

Im Bereich der Bildungsdirektion für Wien gelangt die Stelle einer/ eines

Fachvorständin / Fachvorstandes
für Mode und künstlerische Gestaltung
an der
Höheren Bundeslehranstalt für Mode und künstlerische Gestaltung,
Herbststraße 104, 1160 Wien

mit dem nach den gesetzlichen Bestimmungen für diese Funktion vorgesehenen Wirkungsbereich zur Besetzung. Die Stelle ist der Verwendungsgruppe L 2a 2 bzw. Entlohnungsgruppe I 2a 2/pd zugeordnet.

1. Aufgabenfelder:

Mit der Funktion sind die Aufgaben im Sinne der dienstrechtlichen Bestimmungen in Verbindung mit § 55 Abs. 3 Schulunterrichtsgesetz 1986, BGBl. Nr. 472/1986 (SchUG), verbunden.

2. Voraussetzungen für die Bewerbung um diese Funktion sind:

Allgemeine Voraussetzungen:

- Erfüllung der allgemeinen Anstellungserfordernisse
- Erfüllung der einschlägigen Verwendungserfordernisse der Anlage 1 Ziffer 24.1 des Beamten-Dienstrechtsgesetzes 1979, BGBl. Nr. 333/1979 (BDG 1979) bzw. des § 43a Abs. 3 Vertragsbedienstetengesetz 1948, BGBl. Nr. 86/1948 (VBG)
- Vorliegen einer mindestens fünfjährigen erfolgreiche Lehrpraxis an Schulen im Sinne des § 207e Abs. 2 Z 2 BDG 1979
- Vorliegen der erforderlichen persönlichen, fachlichen und pädagogischen Eignung und der erforderlichen Führungs- und Managementkompetenzen

Besondere Kenntnisse und Fähigkeiten:

- Leitungskompetenzen, Organisationstalent, Personalentwicklungskompetenzen
- Kompetenzen und Praxis im Projekt- und Qualitätsmanagement
- Kompetenzen und Praxis in einschlägigen pädagogischen und administrativen Handlungsfeldern (§ 55 Abs. 3 SchUG)
- Erfahrungen in der Kooperation mit schulischen, schulbehördlichen und außerschulischen Einrichtungen (z.B. Wirtschaft, Kunst, Kultur, Sport) bzw. internationale Erfahrungen
- Aus-/Weiterbildungen, insbesondere im Bereich Management
- Kommunikationskompetenz, Verhandlungsgeschick sowie ein hohes Maß an sozialer Kompetenz

Eine mindestens dreijährige Verwendung an einer facheinschlägigen Lehranstalt ist erwünscht.

In der Bewerbung sind verpflichtend

1. die persönliche, fachliche und pädagogische Eignung,
2. die Führungs- und Managementkompetenzen und
3. die Leitungs- und Entwicklungsvorstellungen für die angestrebte Funktion unter Einbeziehung von Gender- und Diversity-Aspekten darzustellen und die Gründe anzuführen, die die Bewerberin/den Bewerber für die Ausübung dieser Funktion als geeignet erscheinen lassen.

Die Bewerberinnen und Bewerber haben sich einem Auswahlverfahren zu unterziehen. Dieses umfasst ein Assessment zur Beurteilung der Führungs- und Managementkompetenzen und eine Anhörung vor einer Begutachtungskommission, die ein Gutachten über die Eignung der Bewerberinnen und Bewerber erstellt. Die Entscheidung über die Auswahl obliegt nach Durchführung allfälliger weiterer Ermittlungsschritte dem Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung.

Für die Ausübung der Funktion gebührt zusätzlich zum Gehalt/Monatsentgelt von mindestens [Werte für 2021] 2.452,5 € eine Dienstzulage, die zwischen [Werte für 2021] 122,5 € und 498,8 € liegt. Dieser Betrag kann sich bei langjähriger Funktionsausübung auf Basis der gesetzlichen Vorschriften erhöhen.

[Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, sind, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen, entsprechend den Vorgaben des Frauenförderungsplanes vorrangig zu bestellen (§ 11c Bundes-Gleichbehandlungsgesetz, BGBl. Nr. 100/1993).]

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung lädt Frauen nachdrücklich zur Bewerbung ein.

Die im Zuge der Bewerbung bekannt gegebenen personenbezogenen Daten werden durch die Bildungsdirektion bzw. das BMBWF zum Zwecke des Auswahlverfahrens und des Personalmanagements verarbeitet. Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bewerbung bzw. dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Die Bewerbungen sind innerhalb eines Monats nach dem Tag der Ausschreibung bei der Bildungsdirektion für Wien, Präs/4a – Personal APS, z.H. Frau Monika Mader oder Frau Natalie Kraftschik, von im aktiven Schuldienst stehenden Bewerberinnen/Bewerbern mit dem Formular „Bewerbung gehobener Dienstposten“ aus dem Formularserver, über ISO einzubringen.

Format der Bewerbung:

- **Ein** PDF-Dokument inklusive mit dem Bewerbungsformular und relevanten Zeugnissen (niedrige Auflösung).
- Auszeichnungen bzw. Seminarbestätigungen sind nicht beizulegen, sondern lediglich in der Bewerbung chronologisch aufzulisten und auf Nachfrage vorzulegen.
- Bewerbungen in ausgedruckter Form können nicht mehr akzeptiert werden.

Veröffentlichung: **20. September 2021**

Ende der Bewerbungsfrist: **20. Oktober 2021**

Nr. 169 Ausschreibung einer Direktorin/eines Direktors am Bundes-Blindenerziehungsinstitut 1020 Wien, Wittelsbachstraße 5 (Zl. 450.104/0002-Präs4a/2020).

Im Bereich der Bildungsdirektion für Wien gelangt die Stelle einer/eines

Direktorin/Direktors
am
Bundes-Blindenerziehungsinstitut 1020 Wien, Wittelsbachstraße 5

mit dem nach den gesetzlichen Bestimmungen für diese Funktion vorgesehenen Wirkungsbereich zur Besetzung. Die Stelle ist der Verwendungsgruppe L 1 bzw. Entlohnungsgruppe I 1/pd zugeordnet.

1. Aufgabenfelder:

Mit der Funktion ist die Leitung einer Schule im Sinne der dienstrechtlichen Bestimmungen in Verbindung mit § 56 Schulunterrichtsgesetz 1986, BGBl. Nr. 472 (SchUG), verbunden. Dazu gehören insbesondere die Aufgabenfelder/Verantwortungsbereiche, die unter <https://bildung.bmbwf.gv.at/schulen/lehr/ausschr/profilschulleitung.html> beim Anforderungsprofil für Schulleiterinnen/Schulleiter angeführt sind.

2. Voraussetzungen für die Bewerbung um diese Funktion sind:

Allgemeine Voraussetzungen:

- Erfüllung der allgemeinen Anstellungserfordernisse
- Erfüllung der einschlägigen Verwendungserfordernisse der Anlage 1 Ziffer 23.6 BDG 1979 bzw. des § 43a Abs. 3 VBG
- Vorliegen einer mindestens fünfjährigen erfolgreichen Lehrpraxis an Schulen im Sinne des § 207e Abs. 2 Z 2 BDG 1979 bzw. Erfüllung der Erfordernisse des § 44 Abs. 2 VBG
- Vorliegen der erforderlichen persönlichen, fachlichen und pädagogischen Eignung und der erforderlichen Führungs- und Managementkompetenzen

Besondere Kenntnisse und Fähigkeiten:

- Leitungskompetenzen, Organisationstalent, Personalentwicklungskompetenzen
- Kompetenzen und Praxis im Projekt- und Qualitätsmanagement (Kooperationen zu Pflichtschulen, Bundesschulen, Berufsschulen, Kindergärten und vorschulische Einrichtungen...)
- Kompetenzen und Praxis in für die Schulleitung einschlägigen pädagogischen und administrativen Handlungsfeldern (§ 56 SchUG)
- Erfahrungen in der Kooperation mit schulischen, schulbehördlichen und außerschulischen Einrichtungen (z.B. Behindertenvertretungen, Blinden- und sehbehindertenverband, Wirtschaft, Kunst, Kultur, Sport), bzw. internationale Erfahrungen
- fachspezifische Kompetenz in Bezug auf Beeinträchtigungen, speziell im Bereich der Sehbehinderten- und Blindenpädagogik (inklusive dem Wissen um Umweltfaktoren nach ICF e115, e120, e130) und dem Einsatz von Signaltechniken,
- Aus-/Weiterbildungen, insbesondere im Bereich Inklusion- und Sonderpädagogik
- Kommunikationskompetenz, Verhandlungsgeschick, sowie ein hohes Maß an sozialer Kompetenz
- Wissen um fachspezifische Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten für die Entwicklung des Lehrpersonals in Zusammenarbeit mit hochschulischen Einrichtungen

In der Bewerbung sind verpflichtend

1. die persönliche, fachliche und pädagogische Eignung,
2. die Führungs- und Managementkompetenzen und
3. die Leitungs- und Entwicklungsvorstellungen für die angestrebte Funktion unter Einbeziehung von Gender- und Diversity-Aspekten darzustellen und die Gründe anzuführen, die die Bewerberin/den Bewerber für die Ausübung dieser Funktion als geeignet erscheinen lassen.

Die Bewerberinnen und Bewerber haben sich einem Auswahlverfahren zu unterziehen. Dieses umfasst ein Assessment zur Beurteilung der Führungs- und Managementkompetenzen und eine Anhörung vor einer Begutachtungskommission, die ein Gutachten über die Eignung der Bewerberinnen und Bewerber erstellt. Die Entscheidung über die Auswahl obliegt nach Durchführung allfälliger weiterer Ermittlungsschritte dem Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung.

Für die Ausübung der Funktion gebührt zusätzlich zum Gehalt/Monatsentgelt von mindestens 2.641,9 € eine Dienstzulage, die zwischen 524,2 € und 1.686,5 € liegt. Dieser Betrag kann sich bei langjähriger Funktionsausübung auf Basis der gesetzlichen Vorschriften erhöhen.

Die im Zuge der Bewerbung bekannt gegebenen personenbezogenen Daten werden durch die Bildungsdirektion bzw. das BMBWF zum Zweck des Auswahlverfahrens und des Personalmanagements verarbeitet. Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bewerbung bzw. dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Die Bewerbungen sind innerhalb eines Monats nach dem Tag der Ausschreibung bei der Bildungsdirektion für Wien, Präs/4a – Personal APS, z.H. Frau Monika Mader oder Frau Natalie Kraftschik, von im aktiven Schuldienst stehenden Bewerberinnen/Bewerbern mit dem Formular „Bewerbung gehobener Dienstposten“ aus dem Formularserver, über die Außenstelle oder ISO einzubringen.

Format der Bewerbung:

- **Ein** PDF-Dokument inklusive Bewerbungsformular und relevanten Zeugnissen (niedrige Auflösung).
- Auszeichnungen bzw. Seminarbestätigungen sind nicht beizulegen, sondern lediglich in der Bewerbung chronologisch aufzulisten und auf Nachfrage vorzulegen.
- Bewerbungen in ausgedruckter Form können nicht mehr akzeptiert werden.

Veröffentlichung: **20. September 2021**

Ende der Bewerbungsfrist: **20. Oktober 2021**

Nr. 170 Ausschreibung einer Direktorin/eines Direktors am Bundesschülerheim Himmelhofgasse 17-19, 1130 Wien (Zl. 450.104/0005-Präs4a/2021).

Im Bereich der Bildungsdirektion für Wien gelangt die Stelle einer/eines

Direktorin/Direktors

am

Bundesschülerheim Himmelhofgasse 17-19, 1130 Wien

mit dem nach den gesetzlichen Bestimmungen für diese Funktion vorgesehenen Wirkungsbereich zur Besetzung. Die Stelle ist der Verwendungsgruppe L 1 bzw. Entlohnungsgruppe I 1/pd zugeordnet.

1. Aufgabenfelder:

Mit der Funktion ist die Leitung eines Schülerheimes im Sinne der dienstrechtlichen Bestimmungen verbunden. Die Aufgabenfelder/Verantwortungsbereiche, die unter <https://bildung.bmbwf.gv.at/schulen/lehr/ausschr/profilschulleitung.html> beim Anforderungsprofil für Schulleiterinnen/Schulleiter angeführt sind, sind sinngemäß anzuwenden.

2. Voraussetzungen für die Bewerbung um diese Funktion sind:

Allgemeine Voraussetzungen:

- Erfüllung der allgemeinen Anstellungserfordernisse
- Erfüllung der einschlägigen Verwendungserfordernisse der Anlage 1 Ziffer 23.1 des Beamten-Dienstrechtsgesetzes 1979, BGBl. Nr. 333/1979 (BDG 1979) bzw. des § 43a Abs. 3 Vertragsbedienstetengesetz 1948, BGBl. Nr. 86/1948 (VBG)
- Vorliegen einer mindestens fünfjährigen erfolgreichen Lehrpraxis an Schulen im Sinne des § 207e Abs. 2 Z 2 BDG 1979 bzw. Erfüllung der Erfordernisse des § 44 Abs. 2 VBG
- Vorliegen der erforderlichen persönlichen, fachlichen und pädagogischen Eignung und der erforderlichen Führungs- und Managementkompetenzen

Besondere Kenntnisse und Fähigkeiten:

- Leitungskompetenzen, Organisationstalent, Personalentwicklungskompetenzen
- Kompetenzen und Praxis im Projekt- und Qualitätsmanagement
- Kompetenzen und Praxis in für die Schulleitung einschlägigen pädagogischen und administrativen Handlungsfeldern (§ 56 SchUG)
- Erfahrungen in der Kooperation mit schulischen, schulbehördlichen und außerschulischen Einrichtungen (z.B. Wirtschaft, Kunst, Kultur, Sport) bzw. internationale Erfahrungen
- Aus-/Weiterbildungen, insbesondere im Bereich Management
- Kommunikationskompetenz, Verhandlungsgeschick sowie ein hohes Maß an sozialer Kompetenz

Eine mindestens dreijährige Verwendung an einer Schule ist erwünscht.

In der Bewerbung sind verpflichtend

1. die persönliche, fachliche und pädagogische Eignung,
2. die Führungs- und Managementkompetenzen und
3. die Leitungs- und Entwicklungsvorstellungen für die angestrebte Funktion unter Einbeziehung von Gender- und Diversity-Aspekten darzustellen und die Gründe anzuführen, die die Bewerberin/den Bewerber für die Ausübung dieser Funktion als geeignet erscheinen lassen.

Die Bewerberinnen und Bewerber haben sich einem Auswahlverfahren zu unterziehen. Dieses umfasst ein Assessment zur Beurteilung der Führungs- und Managementkompetenzen und eine Anhörung vor einer Begutachtungskommission, die ein Gutachten über die Eignung der Bewerberinnen und Bewerber erstellt. Die Entscheidung über die Auswahl obliegt nach Durchführung allfälliger weiterer Ermittlungsschritte dem Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung.

Für die Ausübung der Funktion gebührt zusätzlich zum Gehalt/Monatsentgelt von mindestens 2.641,9 € eine Dienstzulage, die zwischen 524,2 € und 1.686,5 € liegt. Dieser Betrag kann sich bei langjähriger Funktionsausübung auf Basis der gesetzlichen Vorschriften erhöhen.

[Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, sind, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen, entsprechend den Vorgaben des Frauenförderungsplanes vorrangig zu bestellen (§ 11c Bundes-Gleichbehandlungsgesetz, BGBl. Nr. 100/1993).]

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung lädt Frauen nachdrücklich zur Bewerbung ein.

Die im Zuge der Bewerbung bekannt gegebenen personenbezogenen Daten werden durch die Bildungsdirektion bzw. das BMBWF zum Zweck des Auswahlverfahrens und des Personalmanagements verarbeitet. Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bewerbung bzw. dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Die Bewerbungen sind innerhalb eines Monats nach dem Tag der Ausschreibung bei der Bildungsdirektion für Wien, Präs/4a – Personal APS, z.H. Frau Monika Mader oder Frau Natalie Kraftschik, von im aktiven Schuldienst stehenden Bewerberinnen/Bewerbern mit dem Formular „Bewerbung gehobener Dienstposten“ aus dem Formularserver, über ISO einzubringen.

Format der Bewerbung:

- **Ein** PDF-Dokument inklusive mit dem Bewerbungsformular und relevanten Zeugnissen (niedrige Auflösung).
- Auszeichnungen bzw. Seminarbestätigungen sind nicht beizulegen, sondern lediglich in der Bewerbung chronologisch aufzulisten und auf Nachfrage vorzulegen.
- Bewerbungen in ausgedruckter Form können nicht mehr akzeptiert werden.

Veröffentlichung: **20. September 2021**

Ende der Bewerbungsfrist: **20. Oktober 2021**

Nr. 171 Ausschreibung einer Direktorin/eines Direktors am Bundesinstitut für Gehörlosenbildung, Maygasse 25, 1130 Wien (Zl. 450.104/0001-Präs4a/2020).

Im Bereich der Bildungsdirektion für Wien gelangt die Stelle einer/eines

Direktorin/Direktors
an der
Bundesinstitut für Gehörlosenbildung, Maygasse 25, 1130 Wien

mit dem nach den gesetzlichen Bestimmungen für diese Funktion vorgesehenen Wirkungsbereich zur Besetzung. Die Stelle ist der Verwendungsgruppe L 1 bzw. Entlohnungsgruppe I 1/pd zugeordnet.

1. Aufgabenfelder:

Mit der Funktion ist die Leitung einer Schule im Sinne der dienstrechtlichen Bestimmungen in Verbindung mit § 56 Schulunterrichtsgesetz 1986, BGBl. Nr. 472 (SchUG), verbunden.

Dazu gehören insbesondere die Aufgabenfelder/Verantwortungsbereiche, die unter <https://bildung.bmbwf.gv.at/schulen/lehr/ausschr/profilschulleitung.html> beim Anforderungsprofil für Schulleiterinnen/Schulleiter angeführt sind.

2. Voraussetzungen für die Bewerbung um diese Funktion sind:

Allgemeine Voraussetzungen:

- Erfüllung der allgemeinen Anstellungserfordernisse
- Erfüllung der einschlägigen Verwendungserfordernisse der Anlage 1 Ziffer 23.6 BDG 1979 bzw. des § 43a Abs. 3 VBG
- Vorliegen einer mindestens fünfjährigen erfolgreichen Lehrpraxis an Schulen im Sinne des § 207e Abs. 2 Z 2 BDG 1979 bzw. Erfüllung der Erfordernisse des § 44 Abs. 2 VBG
- Vorliegen der erforderlichen persönlichen, fachlichen und pädagogischen Eignung und der erforderlichen Führungs- und Managementkompetenzen

Besondere Kenntnisse und Fähigkeiten:

- Leitungskompetenzen, Organisationstalent, Personalentwicklungskompetenzen
- Kompetenzen und Praxis im Projekt- und Qualitätsmanagement (Kooperationen zu Pflichtschulen, Bundesschulen, Berufsschulen, Kindergärten und vorschulischen Einrichtungen...)
- Kompetenzen und Praxis in für die Schulleitung einschlägigen pädagogischen und administrativen Handlungsfeldern (§ 56 SchUG)
- Erfahrungen in der Kooperation mit schulischen, schulbehördlichen und außerschulischen Einrichtungen (z.B. Behindertenvertretungen, Schwerhörigen- und Gehörlosenverband, medizinischen und technischen Einrichtungen, Wirtschaft, Kunst, Kultur, Sport), bzw. internationale Erfahrungen, Einblick in die Gehörlosenkultur
- fachspezifische Kompetenz in Bezug auf Beeinträchtigungen, speziell im Bereich der Hörgeschädigten- und Gehörlosenpädagogik (inklusive dem Wissen um Umweltfaktoren nach ICF e125, e130) und dem Einsatz von Hörtechnologien,
- Aus-/Weiterbildungen, insbesondere im Bereich Inklusion- und Sonderpädagogik
ÖGS-Kompetenz
- Kommunikationskompetenz, Verhandlungsgeschick, sowie ein hohes Maß an sozialer Kompetenz
- Wissen um fachspezifische Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten für die Entwicklung des Lehrpersonals in Zusammenarbeit mit hochschulischen Einrichtungen

In der Bewerbung sind verpflichtend

1. die persönliche, fachliche und pädagogische Eignung,
2. die Führungs- und Managementkompetenzen und
3. die Leitungs- und Entwicklungsvorstellungen für die angestrebte Funktion unter Einbeziehung von Gender- und Diversity-Aspekten darzustellen und die Gründe anzuführen, die die Bewerberin/den Bewerber für die Ausübung dieser Funktion als geeignet erscheinen lassen.

Die Bewerberinnen und Bewerber haben sich einem Auswahlverfahren zu unterziehen. Dieses umfasst ein Assessment zur Beurteilung der Führungs- und Managementkompetenzen und eine Anhörung vor einer Begutachtungskommission, die ein Gutachten über die Eignung der Bewerberinnen und Bewerber

erstellt. Die Entscheidung über die Auswahl obliegt nach Durchführung allfälliger weiterer Ermittlungsschritte dem Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung.

Für die Ausübung der Funktion gebührt zusätzlich zum Gehalt/Monatsentgelt von mindestens 2.641,9 € eine Dienstzulage, die zwischen 524,2 € und 1.686,5 € liegt. Dieser Betrag kann sich bei langjähriger Funktionsausübung auf Basis der gesetzlichen Vorschriften erhöhen.

Die im Zuge der Bewerbung bekannt gegebenen personenbezogenen Daten werden durch die Bildungsdirektion bzw. das BMBWF zum Zweck des Auswahlverfahrens und des Personalmanagements verarbeitet. Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bewerbung bzw. dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Die Bewerbungen sind innerhalb eines Monats nach dem Tag der Ausschreibung bei der Bildungsdirektion für Wien, Präs/4a – Personal APS, z.H. Frau Monika Mader oder Frau Natalie Kraftschik, von im aktiven Schuldienst stehenden Bewerberinnen/Bewerbern mit dem Formular „Bewerbung gehobener Dienstposten“ aus dem Formularserver, über die Außenstelle oder ISO einzubringen.

Format der Bewerbung:

- **Ein** PDF-Dokument inklusive Bewerbungsformular und relevanten Zeugnissen (niedrige Auflösung).
- Auszeichnungen bzw. Seminarbestätigungen sind nicht beizulegen, sondern lediglich in der Bewerbung chronologisch aufzulisten und auf Nachfrage vorzulegen.
- Bewerbungen in ausgedruckter Form können nicht mehr akzeptiert werden.

Veröffentlichung: **20. September 2021**

Ende der Bewerbungsfrist: **20. Oktober 2021**

Nr. 172 Verordnung der Bildungsdirektion für Wien vom 14. September 2021 über die Betrauung mit dem Vorsitz für die Prüfungskommission der Pflichtschulabschluss-Prüfung der „Die Wiener Volkshochschulen GmbH“ (Zl. 9200.001/1258-PäD/2021).

Gemäß § 9 Abs. 1 Bundesgesetz über den Erwerb des Pflichtschulabschlusses durch Jugendliche und Erwachsene (Pflichtschulabschluss-Prüfungs-Gesetz), BGBl I 72/2012 idgF, in Verbindung mit dem Bescheid des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung GZ BMBWF-14.159/0023-II/4/2018 vom 11. Februar 2019 wird betreffend die Betrauung mit dem Vorsitz für die Prüfungskommissionen der Pflichtschulabschluss-Prüfung an der „Die Wiener Volkshochschulen GmbH“ Folgendes verordnet:

Standort:	Die Wiener Volkshochschulen GmbH, Lustkandlgasse 50, 1090 Wien
Prüfungsgebiet:	Berufsorientierung
Vorsitz:	Renate WINTER, Mag. ^a Jutta BUNKA-KEMPTNER
Mündliche Präsentationen:	15.09.2021 27.10.2021

Nr. 173 Verordnung der Bildungsdirektion für Wien vom 14. September 2021 über die Festsetzung der Prüfungstermine für den Haupttermin und die Nebentermine der Abschluss-, Reife- und Diplomprüfungen an berufsbildenden mittleren und höheren Schulen im Schuljahr 2021/2022 (Zl. 9200.009/0011-PäD/2021).

Aufgrund des § 36 Abs. 2 bis 4 des Schulunterrichtsgesetzes, BGBl. Nr. 472/1986 idgF, in Verbindung mit der Verordnung über abschließende Prüfungen in den Berufsbildenden höheren Schulen BGBl. II Nr. 177/2012 sowie § 35 Abs. 2 und 4 des Schulunterrichtsgesetzes für Berufstätige, Kollegs und Vorbereitungslehrgänge, BGBl. I Nr. 33/1997 idgF, werden mit Verfügung des Bildungsdirektors für die abschließenden Prüfungen an berufsbildenden mittleren und höheren Schulen über die Vorbereitung und Durchführung von abschließenden Prüfungen im Schuljahr 2021/22 folgende Termine festgelegt:

Präsentation und Diskussion Diplomarbeiten an höheren Schulen und Abschlussklassen im Bereich mittleren Schulen sowie 3,5 jährige Fachschulen im Bereich der technischen Schulen	01.02.2022 bis 30.05.2022
Nicht standardisierte Klausuren - BHS	02.05.2022 bis 30.05.2022
Schriftliche Klausuren der mittleren Schulen BMS sowie 3,5 jährige Fachschulen im Bereich der technischen Schulen und GAFA/Patisserie	15.02.2022 bis 03.06.2022
Mündliche Kompensationsprüfungen von nicht standardisierten Klausuren sowie 3,5 jährige Fachschulen im Bereich der technischen Schulen	01.03.2022 bis 23.06.2022
Mündliche Prüfungen (BMHS) sowie 3,5 jährige Fachschulen im Bereich der technischen Schulen und GAFA/Patisserie	01.03.2022 bis 30.06.2022
Bauhandwerker für Maurer und Zimmerer	11.03.2022
Bildungsanstalt für Elementarpädagogik/Sozialpädagogik für das Schuljahr 2020/2021 Termin gem. § 36 SchUG – Nebentermin 1	06.09.2021 bis 23.10.2021
Bildungsanstalt für Elementarpädagogik/Sozialpädagogik für das Schuljahr 2020/2021 Termin gem. § 36 SchUG – Nebentermin 2	10.01.2022 bis 26.02.2022

Bildungsanstalt für Elementarpädagogik/Sozialpädagogik für das Schuljahr 2020/2021 Termin gem. § 35 SchUG-BKV BGBl. I Nr. 33/1997 idgF Nebentermin 1	06.09.2021 bis 23.10.2021
Bildungsanstalt für Elementarpädagogik/Sozialpädagogik für das Schuljahr 2020/2021 Termin gem. § 35 SchUG-BKV Nebentermin 2	06.12.2021 und 07.12.2021 10.01.2022 bis 26.02.2022
Termin gem. § 36 SchUG – Nebentermin 1	05.09.2022 bis 21.10.2022
Termin gem. § 36 SchUG – Nebentermin 2	09.01.2023 bis 24.02.2023
Termin gem. § 35 SchUG-BKV BGBl. I Nr. 33/1997 idgF Nebentermin 1	05.09.2022 bis 21.10.2022
Termin gem. § 35 SchUG-BKV Nebentermin 2	09.01.2023 bis 24.02.2023

Gemäß § 35 Abs.2 Z1 lit. a SchUG bzw. § 34 Abs. 2 Z 1 lit. A SchUG-BKV bestellt die Bildungsdirektion für Wien die Schulleitung der eigenen Schule als Vorsitzende der abschließenden Prüfungen im Schuljahr 2021/22.

Diese Verordnung ist sinngemäß für alle abschließenden Prüfungen an Berufsbildenden mittleren und höheren Schulen anzuwenden.

Nr. 174 Verordnung der Bildungsdirektion für Wien vom 28. September 2021 über die schulbezogene Veranstaltung Österreichische Krebshilfe – Straßensammlung 2021/22 (Zl. 9200.008/0009-PäD/2021).

Gemäß § 13a Abs 1 Schulunterrichtsgesetz, können Veranstaltungen, die nicht Schulveranstaltungen sind, von der Schulbehörde zu schulbezogenen Veranstaltungen erklärt werden, wenn sie auf einem lehrplanmäßigen Unterricht aufbauen und der Erfüllung der Aufgaben der österreichischen Schule gemäß § 2 SchOG dienen und eine Gefährdung der Schüler/innen weder in sittlicher noch in körperlicher Hinsicht zu befürchten ist und mehr als eine Schule davon betroffen ist.

Gemäß § 13a Schulunterrichtsgesetz, BGBl. Nr. 472/1986 in der geltenden Fassung, wird die „Österreichische Krebshilfe – Straßensammlung 2021/22“ seitens der Bildungsdirektion für Wien zur schulbezogenen Veranstaltung für alle Schulen erklärt.

Nr. 175 Verordnung der Bildungsdirektion für Wien vom 28. September 2021 über die Festsetzung der Termine der Eignungsprüfungen an Mittelschulen unter Berücksichtigung der sportlichen Ausbildung für das Schuljahr 2022/23 (Zl. 9200.009/0025-PäD/2021).

Gemäß § 9 Abs. 1 der Aufnahmeverfahrensverordnung, BGBl. II Nr.317/2006 idgF wird

Dienstag, 18. Jänner 2022

als Termin für die Eignungsprüfungen an Mittelschulen unter Berücksichtigung der sportlichen Ausbildung verordnet.

Die Verordnung betrifft folgende Schulen:

902072	SMS 2 Wittelsbachstraße	1020	Wittelsbachstraße 6
910142	SMS 10 Wendstattgasse 5/II	1100	Wendstattgasse 5/II
912032	SMS 12 Hermann-Broch-Gasse	1120	Hermann-Broch-Gasse 2
914012	SMS 14 Hadersdorf	1140	Hadersdorf Hauptstraße 80
921072	SMS 21 Pastorstraße	1210	Pastorstraße 29
922022	SMS 22 Kaisermühlen	1220	Am Kaisermühlendamm 2

PERSONALNACHRICHTEN

Der Herr Bundespräsident hat verliehen:

- **den Titel Oberstudienrätin:**
Frau Prof. Mag. Sonja Schorn
- **den Titel Oberstudienrat:**
Herrn Prof. Mag. Herbert Leitner, Herrn Prof. Mag. Gerhard Heiling,
Herrn Prof. Mag. Klaus Huber, Herrn Prof. Mag. Severin Kommenda

Der Bildungsdirektor für Wien hat verliehen:

- **die außerordentliche Würdigung:**
 - dem Direktor:**
Herrn Prof. Mag. Anton Wittmann
 - dem provisorischen Leiter:**
Herrn Mag. Florian Kalwoda, Herrn Mag. Rudolf Reinold
 - der Professorin:**
Frau Mag. Mechthild Schleser, Frau OStR Mag. Dagmar Höfferer-Brunthaler
- **die Auszeichnung:**
 - der Direktorin:**
Frau Mag. Gabriele Huhndorf, Frau Dipl.-Päd. Regina Resinger (BEd MEd),
Frau Dipl.-Päd. Elisabeth Kugler (BA), Frau OSR Dipl.-Päd. Elisabeth Fugger
 - der Professorin:**
Frau Karin Stiefelbauer (BEd), Frau Susann Abad (BEd), Frau Stefanie Steindl (BEd),
Frau Jeanette Giersig (BEd), Frau Anja Kappe (BEd), Frau Fanni Mertz (BEd),
Frau Florentina Nöhrig (BEd), Frau Victoria Fröhlich (BEd BA), Frau Lisa Hofmann (BEd),
Frau Sandra Klaus (BEd), Frau Mag. Elisabeth Krüger (BEd), Frau Yvonne Schiessler (BEd),
Frau Bettina Elsner (BEd), Frau Katharina Punz (BEd), Frau Katja Felbermayer (BEd),
Frau Elisabeth Mally (BEd)
 - dem Professor:**
Herrn Richard Lazelberger (BEd)
 - der vertraglichen Professorin:**
Frau Manuela Fischer (BEd)

der Hauptschuloberlehrerin:

Frau Sigrid Haller, Frau Dipl.-Päd. Renate Gerula, Frau Michaela Bauer,
Frau HOb.Ln. Mag.phil. Svjetlana Mesaric, Frau HOb.Ln. Astrid Forouhar-Fard,
Frau Sylvia Haider

dem Hauptschuloberlehrer:

Herrn Dipl.-Päd. Roman Braun

der Volksschuloberlehrerin:

Frau Dipl.-Päd. Edeltraud Rathbauer, Frau Martin Cerny (MA), Frau Andrea Resch,
Frau Dipl.-Päd. Brigitte Nuhsbaumer (BEd MA), Frau Mag. Heidrun Augendopler,
Frau Liselotte Ivkovits, Frau Diana Marschal, Frau Dipl.-Päd. Gabriele Jobstmann,
Frau Christine Krenn, Frau Dipl.-Päd. Georgia Möth, Frau Mag.rer.soc.oec. Anita Gangl,
Frau OSR Elisabeth Ondraschek, Frau Dipl.-Päd. Gerlinde Kreuz, Frau Eveline Neumeier,
Frau Dipl.-Päd. Renate Jedliczka, Frau Dipl.-Päd. Monika Bogner, Frau Anita Fiala,
Frau Dipl.-Päd. Renate Gründler, Frau Dipl.-Päd. Edith Ondratschek, Frau Claudia Zlabinger,
Frau Dipl.-Päd. Blanka Affenzeller, Frau Dipl.-Päd. Ursula Onger, Frau Andrea Kitzinger,
Frau Dipl.-Päd. Susanne Trojovsky, Frau Dipl.-Päd. Ulrike Schodl, Frau Andrea Fischinger,
Frau Dipl.-Päd. Mag. Jadwiga Gebert, Frau Romana Wagner, Frau Dipl.-Päd. Gabriele Leidl,
Frau Dipl.-Päd. Elisabeth Nitsche, Frau Ina Bamboschek, Frau Birgit Wurz

dem Volksschuloberlehrer:

Herrn Dipl.-Päd. Karlheinz Hutterer

der vertraglichen Volksschullehrerin:

Frau Dipl.-Päd. Elisabeth Hauptmann (BEd), Frau Dipl.-Päd. Melanie Bierent,
Frau Samantha Waleska, Frau Dipl.-Päd. Brigitta Strasser (BEd),
Frau Dipl.-Päd. Silvia Burke, Frau Dipl.-Päd. Natalie Sverak, Frau Dipl.-Päd. Dominika Diro,
Frau Dipl.-Päd. Dominika Diro, Frau Dipl.-Päd. Daniela Zarzi,
Frau Dipl.-Päd. Cordula Ströhle-Ronninger, Frau OSR Mag.phil. Valerie Gartner,
Frau Dipl.-Päd. Karina Schickel, Frau Anna-Maria Hofmann (BEd),
Frau Verena Kaiser-Litschauer (BEd), Frau Dipl.-Päd. Heike Allé (BEd),
Frau Mag. Christine Machreich (BEd), Frau Anna Zitterl (BEd), Frau Petra Kaaas (BEd),
Frau Sophie Schwarz (BEd), Frau Dipl.-Päd. Michaela Grötz (BEd), Frau Lydia Moser,
Frau Dipl.-Päd. Viktoria Sandhäugl, Frau Dipl.-Päd. Sandra Kröpfl,
Frau Dipl.-Päd. Christina Grün (MEd), Frau Dipl.-Päd. Melanie Koller (BEd),
Frau Daniela Salanda (BEd)

dem vertraglichen Volksschullehrer:

Herrn Christof Bachlechner (BEd), Herrn Stefan Paul (BEd), Herrn Dipl.-Päd. Johannes Mazakarini

der Volksschullehrerin:

Frau Kerstin Buschneg (BEd), Frau Dipl.-Päd. Patrycja Kruszyna

der vertraglichen Lehrerin:

Frau Mag. Agnieszka Zajac, Frau Marie Loczi (MAS),
Frau Dipl.-Päd. Beate Schleger-Wunsch (BEd MA)

dem vertraglichen Lehrer:

Herrn Florian Meyer-Bernert (BEd), Herrn Hüseyin Tüfekci, Herrn Dipl.-Päd. Martin Hahn (BEd),
Herrn Dipl.-Päd. Stefan Klima (BEd)

der Lehrerin:

Frau Gudrun Jauk (BEd), Frau Dipl.-Päd. Ute Kolb

dem Lehrer:

Herrn Florian Focke (BEd MSc), Herrn Schulrat Jure Buric

der Sonderschuloberlehrerin:

Frau Mag.phil. Christine Lesacher, Frau Ingrid Leissingler,
Frau SR Dipl.-Päd. Gudrun Reinhart-Twaroch, Frau Dipl.-Päd. Gabriele Bischof,
Frau Dipl.-Päd. Christina Fohler-Birsak (BEd M.Ed.)

dem Sonderschuloberlehrer:

Herrn Christoph Krebs (BEd), Herrn Dipl.-Päd. Ing. Johannes Reichert

der vertraglichen Sonderschullehrerin:

Frau Nicole Hansmann (BEd), Frau Dipl.-Päd. Stephanie Wurnig (BEd),
Frau Mag. Katalin Sebök (BEd), Frau Angelika Tischler (BEd), Frau Mag. Karina Grabler (BEd),
Frau Brigitte Liebmann, Frau Dipl.-Päd. Mag. Elisabeth Waltner (BEd),
Frau Mag. Lisa-Maria Butter (BEd), Frau Anna Starman

dem vertraglichen Sonderschullehrer:

Herrn Dipl.-Päd. Markus Pusnik (BEd BA MA)

der Sonderschullehrerin:

Frau Franziska Wegscheider, Frau Dipl.-Päd. Mag. Sigrid Bemmer

der Religionslehrerin:

Frau Dipl.-Päd. Christine Kruta-Schobert (BEd)

dem vertraglichen Religionslehrer:

Herrn Mag. (FH) Martin Omischl (BEd)

der Oberlehrerin für Werkerziehung:

Frau Edeltraud Ranharter

Der Bildungsdirektor für Wien hat betraut:**Herrn Dipl.-Päd. Jürgen Kugler, BEd MA**

mit Wirksamkeit vom 1. Juni 2021 bis
4. September 2022 provisorisch mit der Leitung
der Berufsschule für Schönheitsberufe
1140 Wien, Goldschlagstraße 137.

Frau Alexandra Witt, BEd

vom 1. Juni 2021 bis 4. September 2022 an,
mit den Aufgaben einer stellvertretenden
Leiterin der Berufsschule für Schönheitsberufe
1140 Wien, Goldschlagstraße 137.

Frau Helga Ziegenhagen, BEd	mit Wirksamkeit vom 1. August 2021 bis auf weiteres, provisorisch mit der Leitung der Volksschule 1050 Wien, Einsiedlergasse 7.
Frau VOb.Ln. Mag.phil. Dagmar Gerl	mit Wirksamkeit vom 1. August 2021 bis auf weiteres, provisorisch mit der Leitung der Volksschule 1220 Wien, Karl-Löwe-Gasse 20.
Frau HOb.Ln. SR Sylvia Schubert, BEd	mit Wirksamkeit vom 1. September 2021 bis auf weiteres, provisorisch mit der Leitung der Mittelschule 1220 Wien, Stromstraße 40.
Frau VOb.Ln. Dipl.-Päd. Gudrun Hörler-Dielacher	mit Wirksamkeit vom 1. September 2021 bis auf weiteres, provisorisch mit der Leitung der Volksschule 1110 Wien, Svetelskystraße 5.
Frau VOb.Ln. Karin Berger	mit Wirksamkeit vom 1. September 2021 bis auf weiteres, provisorisch mit der Leitung der Volksschule 1210 Wien, Hanreitergasse 2.
Frau VOb.Ln. Dipl.-Päd. Ursula Zeman	mit Wirksamkeit vom 1. September 2021 bis auf weiteres, provisorisch mit der Leitung der Volksschule 1200 Wien, Greiseneckergasse 29.
Herrn Dipl.-Päd. Stefank Hanke	mit Wirksamkeit vom 1. September 2021 bis auf weiteres, provisorisch mit der Leitung der Volksschule 1210 Wien, Prießnitzgasse 1/I.
Frau Dipl.-Päd. Melanie Koller, BEd	mit Wirksamkeit vom 1. September 2021 bis auf weiteres, provisorisch mit der Leitung der Volksschule 1140 Wien, Hochsatzengasse 22-24.
Frau HOb.Ln. Dipl.-Päd. Isabella Nistelberger (BEd)	mit Wirksamkeit vom 1. September 2021 bis auf weiteres, provisorisch mit der Leitung der Mittelschule 1100 Wien, Wendstattgasse 3.
Frau VOb.Ln. Romana Wagner	mit Wirksamkeit vom 1. September 2021 bis auf weiteres, provisorisch mit der Leitung der Volksschule 1160 Wien, Lorenz-Mandl-Gasse 56-58.
Frau VOb.Ln. Andrea Wolf	mit Wirksamkeit vom 1. September 2021 bis auf weiteres, provisorisch mit der Leitung der Volksschule 1150 Wien, Selzergasse 19.
Frau VOb.Ln. Dipl.-Päd. Monika Bogner	mit Wirksamkeit vom 1. September 2021 bis auf weiteres, provisorisch mit der Leitung der Volksschule 1020 Wien, Czerninplatz 3.
Frau HOb.Ln. Dipl.-Päd. Sabine Sedlacek, MA	mit Wirksamkeit vom 1. September 2021 bis auf weiteres, provisorisch mit der Leitung der Mittelschule 1210 Wien, Rudolf-Schön-Weg 1.

Frau Dipl.-Päd. Beatrix Grunner-Hochrainer, MA	mit Wirksamkeit vom 1. September 2021 bis auf weiteres, provisorisch mit der Leitung der Volksschule 1090 Wien, Galileigasse 5.
Frau Dipl.-Päd. Caroline Thaller	mit Wirksamkeit vom 1. September 2021 bis auf weiteres, provisorisch mit der Leitung der Mittelschule 1170 Wien, Geblergasse 29-31.
Frau Dipl.-Päd. Melanie Neuwirth	mit Wirksamkeit vom 1. September 2021 mit der Leitung der Volksschule 1220 Wien, Sonnenallee 116.
Frau VOb.Ln. Dipl.-Ing. Sabine Fritsch, BEd	mit Wirksamkeit vom 1. Oktober 2021 bis auf weiteres, provisorisch mit der Leitung der Volksschule 1210 Wien, Dunantgasse 2.
Frau HOb.Ln. Sabine Bognar	mit Wirksamkeit vom 1. September 2021 mit der Leitung der Mittelschule 1220 Wien, Sonnenallee 116.
Frau Dipl.-Päd. Birgit Ofner	mit Wirksamkeit vom 1. September 2021 bis auf weiteres, provisorisch mit der Leitung der Volksschule 1130 Wien, Dr.-Schober-Straße 1.
Frau Dipl.-Päd. Regine Zimmermann	mit Wirksamkeit vom 1. September 2021 bis auf weiteres, provisorisch mit der Leitung der Sondererziehungsschule 1130 Wien, Hackinger Kai 15.
Frau Prof. Mag. Ines Riegler-Karl, MSc	mit Wirksamkeit vom 1. September 2021 bis auf weiteres, provisorisch mit den Agenden einer Abteilungsvorständin an der Bundesbildungsanstalt für Elementarpädagogik 1080 Wien, Lange Gasse 47 + Albertgasse 38.
Frau Dipl.-Päd. Sabine Frank	mit Wirksamkeit vom 1. Oktober 2021 bis auf weiteres, provisorisch mit der Leitung der Volksschule 1220 Wien, Brioschiweg 1 und 3.
Frau Petra Peneder, BEd	mit Wirksamkeit vom 1. Oktober 2021 bis auf weiteres, provisorisch mit der Leitung der Volksschule 1220 Wien, Konstanziagasse 24-26.
Frau Dipl.-Päd. Gabriele Jobstmann	mit Wirksamkeit vom 1. Oktober 2021 bis auf weiteres, provisorisch mit der Leitung der Volksschule 1020 Wien, Darwingasse 14.
Frau Dipl.-Päd. Barbara Kastner	mit Wirksamkeit vom 1. Oktober 2021 bis auf weiteres, provisorisch mit der Leitung der Volksschule 1220 Wien, Eßlinger Hauptstraße 97.

Frau Dipl.-Päd. Viktoria Slunecko, BEd

mit Wirksamkeit vom 1. Oktober 2021 bis auf weiteres, provisorisch mit der Leitung der Volksschule 1220 Wien, Hammerfestweg 1.

Der Bildungsdirektor für Wien hat aufgehoben:

Die verfügte Betrauung als provisorische Leiterin an der Allgemeinen Sonderschule 1230 Wien, Canavesegasse 22a, von Frau SOb.Ln. Mag. Monika Blecher, BEd.

Die verfügte Betrauung als provisorische Leiterin an der Mittelschule 1140 Wien, Torricelligasse 50/II, von Frau Dipl.-Päd. Caroline Thaller,

Die verfügte Betrauung als provisorische Leiterin an der Allgemeinen Sonderschule 1220 Wien, Steinbrechergasse 6, von Frau HOb.Ln. Marion Gutscher.

Die verfügte Betrauung als provisorischer Leiter an der Mittelschule 1140 Wien, Lortzinggasse 2, von Herrn HOb.L. Rudolf Passet.

Die verfügte Betrauung als provisorischer Abteilungsvorstand an der Bundesbildungsanstalt für Elementarpädagogik 1080 Wien, Lange Gasse 47 und Albertgasse 38, von Herrn FL Dr. Johannes Prinz, BA MSc.

In den Ruhestand wurde versetzt:

der Schulqualitätsmanager:

Herr SQM OStR Rudolf Reiner, Herr SQM HR Mag. Franz Tranninger

die Direktorin:

Frau Dipl.-Päd. Renate Kammer, Frau Dipl.-Päd. Elisabeth Suttner, Frau Renate Fritz, Frau Dipl.-Päd. Karina Tranninger, Frau Sylvia Albel, Frau Dipl.-Päd. Irene Janu, Frau Eveline John

die Professorin:

Frau Mag. Dr. Ingrid Fleck, Frau Mag. Margit Essl, Frau Mag. Christine Strasser, Frau OStR Mag. Eva Baldauf-Schwalb, Frau OStR Mag. Elisabeth Lang, Frau Mag. Michaela Mayer, Frau Mag. Karla Poisinger, Frau Mag. Maria Holecek, Frau Mag. Gabriele Pizato, Frau Mag. Irene Kotynski, Frau OStR Mag. Michaela Lemp, Frau OStR Mag. Brigitte Schmeissl, Frau OStR Mag. Brigitte Schopf, Frau Mag. Dr. Margit Eisl, Frau OStR Mag. Beatrix Kuba, Frau Mag. Sylvia Hellerich

der Professor:

Herr DI Wolfgang Vanek, Herr OStR Mag. Rudolf Melchart, Herr Mag. Matthaeus Auer

die Hauptschuloberlehrerin:

Frau Dipl.-Päd. Rosemarie Schrems, Frau Beate Türinger, Frau Dipl.-Päd. Maria Leitner,

Frau Dipl.-Päd. Christiana Miernik, Frau Dipl.-Päd. Elisabeth Gassner,
Frau Dipl.-Päd. Elfriede Novak, Frau Elisabeth Knarr (BEd), Frau Dipl.-Päd. Maria Habison,
Frau Brigitte Rigler, Frau Ursula Kuleff, Frau Dipl.-Päd. Evelyne Simek, Frau Maria Österreicher

der Hauptschuloberlehrer:

Herr Christian Berger, Herr Martin Höflehner, Herr Erich Schlintner,
Herr Dipl.-Päd. Ing. Bernhard Svatos

die Volksschuloberlehrerin:

Frau Dipl.-Päd. Dr. Gabriele Mosegig-Pauleschitz, Frau Dipl.-Päd. Walpurga Müller,
Frau Dipl.-Päd. Gabriela Gaschnitz, Frau Romana Mayerhofer, Frau Christine Krenn,
Frau Sylvia Beringe, Frau Dipl.-Päd. Andrea Zauner, Frau OSR Elisabeth Ondraschek,
Frau Gabriela Schmid, Frau Brigitte Schmözl (MSc)

der Berufsschuloberlehrer:

Herr Ing. Christian Vielhaber

die Fachoberlehrerin:

Frau Dipl.-Päd. Ursula Hinterberger, Frau Fachvorständin OSR Dipl.-Päd. Monika Kilian

der Fachoberlehrer:

Herr Dipl.-Päd. Walter Fuhry, Herr Ing. Reinhard Knize

die Oberlehrerin für Werkerziehung:

Frau Josefine Pointner

die Sonderschuloberlehrerin:

Frau Dipl.-Päd. Sonja Skribsky

der Sonderschuloberlehrer:

Herr Dipl.-Päd. Mag. Michael Gräven

Die Bildungsdirektion für Wien bedauert mitteilen zu müssen, dass

Frau Klaudia Marlin (Bed) am 28. August 2021

verstorben ist.